

Untergrund

Der Untergrund muss sauber, einheitlich trocken, frostfrei, staubfrei, tragfähig, formstabil und frei von losen Teilen, Öl, Fett und Trennmittel sein. Alle den Haftverbund störenden Stoffe sind z.B.: durch Schleifen, Fräsen oder Kugelstrahlen zu entfernen. Die Restfeuchtigkeit muss den normativen Vorschriften bzw. dem jeweiligen Stand der Technik entsprechen.

Baumit Nivello 10 ist für alle bauüblichen, mineralischen Untergründe geeignet. Holzuntergründe: Diese müssen kraftschlüssig mit dem Untergrund verbunden sein und schwingungsfrei ausgeführt sein. Holzoberfläche anschleifen und absaugen. Für eine ausreichende Entkopplung und Schutz vor schädlicher Feuchteeinwirkung wird folgende Untergrundvorbehandlung empfohlen: Grundieren mit einem Epoxidharz (optional), aushärten lassen und anschließend Baumit SuperPrimer auftragen und trocknen lassen. Mindestschichtdicke auf Holzuntergründen: 5mm

Randdämmstreifen sowie Dehn-, Bewegungs- und Wandanschlussfugen sind vorzusehen, bzw. aus dem Untergrund zu übernehmen. Ein Einlaufen der Masse in die Anschlussfugen ist zu verhindern. Bei der Anwendung von Baumit Nivello 10 auf Fußbodenheizungssystemen muss der Untergrund ausgetrocknet und gemäß ÖNORM B 2242-2 ausgeheizt sein. Aufheizprotokolle für unsere Baumit Estriche erhalten Sie auf www.baumit.com.

Untergrundvorbereitung

Saugfähige Untergründe sind mit Baumit Grund bzw. nicht saugfähige Untergründe mit Baumit SuperPrimer zu grundieren.

Verarbeitung

Baumit Nivello 10 in kaltes, reines Wasser einstreuen und mit einem geeigneten, langsam laufenden Rührwerk (max. 600 min⁻¹) durchzumischen, bis eine klumpenfreie homogene Masse entsteht (Mischzeit ca. 3-5 min). Die Verarbeitungszeit bei 20 °C beträgt ca. 30 min. wobei niedrige Temperaturen die Verarbeitungszeit verlängern und höhere diese verkürzen. Bereits angesteiftes Material darf keinesfalls mit Wasser wieder „gängig“ gemacht werden. Jede Beigabe von Zusatzmitteln (z.B. Frostschutz, Schnellbinder) ist unzulässig.

Anwendung:

Die frisch angemischte Nivelliermasse auf den Untergrund gießen und mit einer Raketel oder Glättkelle gleichmäßig auf das gewünschte Niveau verteilen. Danach ist die Baumit Nivello 10 mit einer Stachelwalze zu entlüften. Bei mehrschichtigem Auftrag muss die nächste Schicht sofort nach der Begehbarkeit (ca. 3h.) aufgebracht werden. Bei längerem Intervall ist mit Baumit Grund vorzustreichen. Baumit Nivelliermassen sind pumpfähig und mit kontinuierlichen Schneckenpumpen förderbar.

Nachbehandlung:

Die frische Nivelliermasse ist bis 24h nach dem Einbringen vor Zugluft, direkter Sonnen- oder Wärmeeinwirkung mit entsprechenden Maßnahmen zu schützen.

Bereiche mit Feuchtigkeitsbeanspruchung:

Bereiche mit sehr hoher und dauerhaft anhaltender Wassereinwirkung wie z.B. druckwasserbeanspruchte Flächen in Schwimmbecken und Wasserbehältern, Schwimmbeckenumrandungen, Bodenflächen in betrieblichen Produktionsanlagen bzw. lebensmittelverarbeitenden Betrieben, Waschanlagen, Großküchen, etc.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5 °C betragen. Direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sind zu vermeiden. Die Fußbodenheizung muss mind. 24 Stunden vor und nach der Verarbeitung ausgeschaltete werden. Die Verarbeitung hat nach den geltenden Normen und Verarbeitungsrichtlinien zu erfolgen.

Bei 10 mm Schichtstärke nach ca. 24-48h¹ belegereif. Bei feuchteempfindlichen Belägen unbedingt den von Belagsherstellern max. erlaubten CM%-Wert einhalten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.